



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)



4. IKEK-FORUM

09.03.2015, 19:00 Uhr



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rückblick auf das 3. IKEK-Forum
3. Übersicht der Leit-/Startprojekte
4. Bearbeitung der Leit-/Startprojekte
5. Ausblick: Wie geht es weiter?

Treffen der Ortsvorsteher/Ortsbeiräte ✓

Öffentliche Auftaktveranstaltung ✓

lokale Veranstaltungen in den Stadtteilen

Arfurt ✓

Dehrn ✓

Ennerich ✓

Eschenau ✓

Hofen ✓

Runkel ✓

Schadeck ✓

Steeden ✓

Wirbelau ✓

1. IKEK-Forum ✓

Zusammenführung/Austausch lokaler Ergebnisse, gesamtkommunale Ergebnisse & Themen

2. IKEK-Forum ✓

AG 1

AG 2

AG 3

AG 4

3. IKEK-Forum ✓

Die gesamtkommunalen Strategien/Projekte werden in Handlungsfeld-AG's bearbeitet.

4. IKEK-Forum

5. IKEK-Forum

Gesamtkommunale Leit- und Startprojekte festlegen

6. IKEK-Forum

Rückkopplung der Ergebnisse, Verstetigung

Öffentliche Abschlussveranstaltung

Bestandsaufnahme
(lokal und gesamtkommunal)

Leitbild, Ziele
und Projektideen

Umsetzungsstrategie:
Leit- und Startprojekte,
Verstetigung

2. Rückblick auf das 3. IKEK-Forum





3. Übersicht der Leit-/Startprojekte



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

HANDLUNGSFELD Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur	
Leitprojekt 1	Räume schaffen für die Zukunft und für alle Generationen
Projekt 1.1	Erstellung eines zukunftsweisenden Konzeptes zur Ausrichtung und Nutzung der Gemeinschaftshäuser
Projekt 1.2	Öffentliche Freiräume der Begegnung und der Kommunikation bereitstellen – Konzept zur Aufwertung, Pflege und Gestaltung der öffentlichen Freiflächen, Treffpunkte und Plätze
Leitprojekt 2	Gemeinschaft durch bürgerschaftliches Engagement und Vereine stärken
Projekt 2.1	Schaffung von zukunftsfähigen Organisationsstrukturen im Ehrenamt und im Vereinsleben
Projekt 2.2	„Willkommen in Runkel“ – Gründung eines Begrüßungsservice
Leitprojekt 3	Runkel – die Kulturstadt
Projekt 3.1	Runder Tisch „Ausbau und Vernetzung der Kulturangebote in der Gesamtstadt“
Projekt 3.2	Jugend und Senioren – aktiv in die Zukunft
Projekt 3.3	Umfassende Betreuungsangebote für Jung und Alt



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

HANDLUNGSFELD SIEDLUNGSENTWICKLUNG, VERSORGUNG UND VERKEHR	
Leitprojekt 4	Innenentwicklung vor Außenentwicklung
Projekt 4.1	Einrichtung eines Flächen- und Leerstandsmanagements
Projekt 4.2	Erarbeitung von Quartierskonzepten für Bereiche mit besonderem Handlungsbedarf in den Ortskernen
Leitprojekt 5	Langes Leben in Runkel
Projekt 5.1	Seniorenwohnen
Leitprojekt 6	Mobilität mit Vielfalt – Einrichtung einer AG „Mobilität für alle“
Projekt 6.1	Mobilität mit Vielfalt-Einrichtung einer AG „Mobilität für alle“
Projekt 6.2	Sicherer Verkehr in der Stadt – Konzeptionelle Überlegungen zum fließenden und ruhenden Verkehr
Leitprojekt 7	Gut versorgt in Runkel
Projekt 7.1	Geschäfte sichern Nahversorgung - Strategien und Initiativen zur Sicherstellung der Nahversorgung (Lebensmittel) in der Kernstadt und den Stadtteilen



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

HANDLUNGSFELD TECHNISCHE INFRASTRUKTUR, WIRTSCHAFT UND BILDUNG	
Leitprojekt 8	Energieversorgung für die Zukunft
Projekt 8.1	Energiekonzept zur Überprüfung der Energieeffizienz an öffentlichen Gebäuden
Projekt 8.2	„Energieeffizienz“ - Offenheit schaffen und Bewusstsein bilden
Leitprojekt 9	Runkel vernetzt
Projekt 9.1	Prüfung von Möglichkeiten zum Ausbau des Mobilfunknetzes
Leitprojekt 10	Runkel im Fokus
Projekt 10.1	Stadtmarketingkonzept zum Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit nach Innen und Außen mit den Schwerpunkten „Wohnen“, „Gewerbe“, „Kultur“, „Freizeit und Tourismus“
Leitprojekt 11	Schulstandort Runkel – erhalten und fördern
Projekt 11.1	Gründung einer AG „Stärkung der Schulstandorte“



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

HANDLUNGSFELD TOURISMUS UND FREIZEIT	
Leitprojekt 12	Ausbau der touristischen Infrastruktur
Projekt 12.1	Runkeler Triathlon – Tourismuskonzept für die Stadt Runkel
Projekt 12.2	Gründung einer AG „Rad- und Wanderwege in Runkel“
Leitprojekt 13	Spielen und Erleben in Runkel
Projekt 12.1	Konzept zur Aufwertung der Spiel- und Freizeiteinrichtungen in Runkel und den Stadtteilen



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

HANDLUNGSFELD Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur			
Leitprojekt 1	Räume schaffen für die Zukunft und für alle Generationen		
Projekt 1.1	Erstellung eines zukunftsweisenden Konzeptes zur Ausrichtung und Nutzung der Gemeinschaftshäuser		
Projektziele			
<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung und Bewertung der Gemeinschaftshäuser in den Ortsteilen hinsichtlich ihrer derzeitigen Nutzung (Wo findet was statt?) und künftiger Angebote unter dem Gesichtspunkt der demographischen Entwicklung, des veränderten Freizeitverhaltens und der Bedürfnisse der Bevölkerung zur Nutzung öffentlicher Einrichtungen auf gesamtkommunaler Ebene. • Zusammenstellung, an welchen Gemeinschaftshäusern, welche Sanierungsmaßnahmen anstehen • Prüfung der künftigen Ausrichtung (Nutzung, Angebote, baulicher Zustand, Ausstattung) • Klärung, inwieweit Schwerpunkt-Angebote in den Gemeinschaftshäusern der Ortsteile entwickelt werden können, die einerseits für eine Vielfalt der Nutzungs- und Veranstaltungsangebote, andererseits die Auslastung und die Wirtschaftlichkeit der Einrichtungen sicherstellen können. • Definieren von notwendigen Maßnahmen zur Instandhaltung der Gebäude und zur Herstellung der Barrierefreiheit • Klärung der Betriebs- und Trägerschaftsformen sowie der Investitionsbedarfe zur Erhaltung und zukunftsorientierten Nutzung der Gemeinschaftshäuser 			
Projekträger/in, Verantwortliche Akteure	<ul style="list-style-type: none"> • Stadt Runkel (Eigentümerin) • Vereine (Nutzer der DGHs) 	Beteiligte Stadtteile	Alle Stadtteile
Ansprechpartner/in	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung 	Zeitliche Umsetzung	kurzfristig (in den nächsten 3 Jahren)
Grob geschätzte Kosten (netto)	noch offen	Finanzierungsmöglichkeit	Stadt Runkel, Landesprogramm Dorfentwicklung

Beispiel Leit-/Startprojekt





4. Bearbeitung der Leit-/Startprojekte



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Handout

Diskussion der Leit-/Startprojekte

Aufgaben für die Arbeitsgruppe

1. Bitte prüfen Sie die Projektvorschläge mit den Projektzielen im Handlungsfeld
2. Überlegen Sie anschließend in der AG, ob ein **Mitmach-Projekt** realisiert werden soll/kann, nach folgenden Kriterien:
 - aktive Beteiligung der Bürgerschaft in den Stadtteilen
 - Einbindung unterschiedlicher Gruppen (Kindergärten, Schulen, Jugendliche, Senioren)
 - sorgt für Aufmerksamkeit/weckt Begeisterung in der Öffentlichkeit
 - ein nachhaltiges Projekt mit kleinem Budget
3. Anschließende Präsentation der Ergebnisse zu den Projekten und des Mitmach-Projekts



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Erläuterungen zu den Leit-/Startprojekten

Grundlage der im Folgenden dargestellten Leit- und Startprojekte bilden die Projektideen der lokalen Veranstaltungen sowie die Zusammenstellung der Ergebnisse des 2. und 3. IKEK-Forums in den Arbeitsgruppen.

Die Projektbeschreibungen (-titel) beinhalten zudem die Projektziele, die mit dem jeweiligem Vorhaben/der Initiative/der Maßnahme verbunden werden. Ferner wurden mögliche Projektträger und Ansprechpartner und der Zeitraum der Realisierung hinzugefügt.

Wir möchten die IKEK-Teams bitten, die Projektbeschreibungen zu sichten und zu prüfen. Während der Arbeit in den Handlungsfeld-AGs sollen die zusammengetragenen Projekte hinsichtlich ihrer Relevanz bezogen auf die Präsentation im 3. IKEK-Forum bewertet und ggf. Ergänzungen vorgenommen werden.

Für die Richtigkeit der vorliegenden Projektvorschläge ziehen Sie bitte die Ergebnisse des 3. IKEK-Forums (siehe Protokoll) hinzu.

Am Ende des 4. IKEK-Forums werden die Arbeitsgruppen bestätigen, ob auf dieser abgestimmten Grundlage der gesamtkommunalen Projekte die konkreten Beschreibungen der Projekte vom Büro SP PLUS vorgenommen werden können.



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

4. Ausblick: Wie geht es weiter?

6. Sitzung der Steuerungsgruppe:

27.04.2014, Montag, Steeden, Gaststätte „La Luna“, 17:00 Uhr

5. IKEK-Forum:

27.04.2014, Montag, Steeden, Gaststätte „La Luna“, 19:00 Uhr



Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Vielen Dank!



SP PLUS
Stadt- und Dorfentwicklung
Wingertstraße 28
61231 Bad Nauheim
Tel. 06032.80 40 89 – 0
Fax: 06032.80 40 89 – 19
info@sp-stadtundregion.de